



Château d'Armailhac Grand Cru Classé 2019

Frankreich / Bordeaux / Médoc / Pauillac

Seit der Übernahme durch Baron Philippe de Rothschild im Jahr 1933, ist die Geschichte von Château d'Armailhac untrennbar mit der von Château Mouton-Rothschild verbunden. Die Weinberge der beiden Châteaus grenzen aneinander und werden vom gleichen Team bewirtschaftet.

Die Böden der Weinberge von Château d'Armailhac bestehen aus leichtem und sehr tiefem Kies auf einer Ton-Kalk-Basis - das bevorzugte Terroir der Cabernet-Trauben. Hier wachsen über 130 Jahre alte Rebstöcke, einige der ältesten des Médoc.

Das Terroir und die alten Reben verleihen den Weinen ihren eleganten Pauillac-Charakter mit konzentrierten Aromen und geschmeidiger Textur.

William Kelley für Robert Parker: "Der 2019er D'Armailhac Wein weist im Vergleich zum reichhaltigen 2018er eine klassischere Ausgewogenheit auf. Beim Eingießen entfaltet er ein Duftbouquet von Veilchen, Brombeeren und Cassis, begleitet von dezenten Nuancen von Lakritze und warmen Gewürzen. Geschmacklich bewegt er sich zwischen mittelkräftig und vollmundig, wobei seine Textur samtig und duftend ist. Er umhüllt den Gaumen förmlich und zeigt einen inneren Kern aus saftigen Fruchtaromen. Die Tannine, die für Struktur sorgen, sind wunderbar geschliffen und sanft wie Puder. Dieser Eindruck setzt sich bis zum anhaltenden Finish fort, das von sanften Tanninen umrahmt wird."

Ausbau: in zu 70% neuen Barriques I **Rebsorte/n:** 62% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 9% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot I **Trinkreife:** Jetzt – 2050 | **Bewertung:** Suckling 94/100, Parker 93/100 I **Füllmenge:** 750ml I **Alkohol:** 13,5% Vol. I **Allergene:** enthält Sulfite

Château Montrose La Dame de Montrose 2019

Frankreich / Bordeaux / Médoc / Saint Estèphe

Über zwei Jahrhunderte prägten drei Familien die Geschichte von Château Montrose. 2006 übernahmen Martin und Olivier Bouygues das Gut von der Familie Charmolüe. Begeistert vom Potenzial und Terroir, initiierten sie eine umfassende Erneuerung. Heute führen Melissa Bouygues und Hervé Berland das Haus. La Dame de Montrose, der Zweitwein des Châteaus, stammt aus denselben Weinbergen und wird nach den gleichen hohen Standards wie der Grand Vin erzeugt.

William Kelley für Robert Parker: "Der La Dame de Montrose 2019 ist ein wenig reichhaltiger und zugänglicher als sein Pendant aus dem Jahr 2016. Er entfaltet Aromen von dunklen Beeren, Kirschen und Pflaumenlikör, begleitet von Lakritz und Blüten. Mittelbis vollmundig, geschmeidig und fleischig, zeigt er sich von Beginn an samtig und ausdrucksstark – ein Spiegelbild des dominanten Anteils reifer Merlot-Trauben in der Cuvée."

Ausbau: 18 Monate in bis zu 100 % neuen Barriques I **Rebsorte/n:** 48% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, 4% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc I **Trinkreife:** Jetzt – 2035 I **Bewertung:** Parker: 90/100, Suckling: 93/100 I **Füllmenge:** 750ml I **Alkohol:** 14,5% Vol. I **Allergene:** enthält Sulfite







Château Malescot St. Exupery 2019

Frankreich / Bordeaux / Médoc / Margaux

Château Malescot Saint-Exupéry verdankt seinen Namen zwei früheren Besitzern: Simon Malescot, Eigentümer im 17. Jahrhundert, und Baron Jean-Baptiste de Saint-Exupéry, Urgroßvater des Autors von *Der kleine Prinz*, der das Gut im 19. Jahrhundert führte. Das Weingut liegt auf einem bis zu 10 Meter tiefen Kieselstein-Terroir und blickt auf die Gironde – ein verlässlicher Indikator für exzellentes Terroir. 1955 wurde es von der Familie Zuger übernommen. Heute leitet die dritte Generation das 28 Hektar große, nachhaltig bewirtschaftete Gut mit Leidenschaft und dem Ziel, Weine von höchster Qualität zu erzeugen. Malescot Saint-Exupéry zählt mit seinem finessenreichen Stil zu den Spitzenweinen der Appellation Margaux.

William Kelley für Robert Parker: "Der La Dame de Montrose 2019 ist etwas reichhaltiger und zugänglicher als sein Pendant aus dem Jahr 2016 und bietet Aromen von dunklen Beeren, Kirschen und Pflaumenlikör sowie Lakritz und Blüten. Mittel- bis vollmundig, geschmeidig und fleischig präsentiert er sich von Anfang an samtig und ausdrucksstark – was den hohen Anteil reifer Merlot-Trauben in der Cuvée widerspiegelt."

Ausbau: 12-14 Monate in zu 70% neuem Holz I **Rebsorte:** 54% Cabernet Sauvignon, 35% Merlot, 6% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot I **Trinkreife:** 2030 – 2058 I **Bewertung:** Suckling 97/100; Parker 94/100 I **Füllmenge:** 750 ml I **Alkohol:** 14% Vol. I **Allergene:** enthält Sulfite

Château Cissac Cru Bourgeois Supérieur 2019

Frankreich / Bordeaux / Haut-Médoc

Im Herzen des Médoc, zwischen den Gemeinden Saint-Estèphe und Pauillac, liegt im gleichnamigen Dorf Château Cissac. Das Château wurde 1940 von Louis Vialard erworben und wird heute von seiner Tochter Danielle geleitet. Die Rebgärten mit feinem Schotter über Kalk sind mit Cabernet Sauvignon, Merlot und Petit Verdot bepflanzt. Als Cuvée bringt der kräftige Cabernet Sauvignon, ergänzt durch eleganten Merlot und würzigen Petit Verdot, besonders komplexe und ausdrucksstarke Weine hervor. Dieser Cru Bourgeois Supérieur ist immer ein Preis-Genuss-Tipp erster Güte!

Collectors Wine World: "Der 2019er ist ein klassischer Château Cissac und einer der beliebtesten Bordeaux-Weine in Europa. Die kontinuierlichen Weiterentwicklungen im Keller und im Weinberg über die letzten Jahre zahlen sich aus – der 2019er Cissac ist erstaunlich gut gelungen. Er ist präzise und elegant strukturiert, mit einer harmonischen Balance zwischen Frucht und Tannin. Am Gaumen ist er mittelkräftig und angenehm weich. Seine gut integrierte Holznote rahmt die frischen Fruchtaromen gekonnt ein."

Ausbau: 14 Monate in bis zu 30 % neuen Barriques I **Rebsorte/n:** 70% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 8% Petit Verdot I **Trinkreife:** Jetzt – 2050 I **Bewertung:** Preis-Genuss-Tipp I **Füllmenge:** 750ml I **Alkohol:** 13,5% Vol. I **Allergene:** enthält Sulfite







Le Petit Ducru de Ducru-Beaucaillou 2019

Frankreich / Bordeaux / Saint-Julien

Im Herzen des Médoc, zwischen Saint-Estèphe und Pauillac, liegt im gleichnamigen Dorf Château Cissac. 1940 von Louis Vialard erworben, wird das traditionsreiche und als Cru Bourgeois Supérieur klassifizierte Weingut heute von seiner Tochter Danielle geführt. Die Rebgärten mit feinem Schotter über Kalk sind mit Cabernet Sauvignon, Merlot und Petit Verdot bepflanzt. Der Cabernet Sauvignon entfaltet hier seine ganze Kraft und aromatische Tiefe, ergänzt durch die Eleganz des Merlot und die Würze des Petit Verdot. Das Ergebnis sind komplexe, ausdrucksstarke Weine – ein echter Preis-Genuss-Tipp!

William Kelley für Robert Parker: "Noten von Bromberen, Pflaumen, Bleistiftspänen und Veilchen leiten den Le Petit Ducru 2019 ein – ein mittel- bis vollmundiger, samtiger und sinnlicher Wein, der lebendig und konzentriert wirkt. Sein großzügiger Fruchtkern verbirgt weitgehend eine Fülle reifer, pudriger Tannine. Es handelt sich um eine Merlot-basierte Cuvée, die auch deklassierte Partien von La Croix und Ducru-Beaucaillou selbst enthält."

Ausbau: 12 Monate in Bordeaux-Fässern I **Rebsorte:** 60% Merlot, 36% Cabernet Sauvignon, 4% Petit Verdot I **Trinkreife:** Jetzt – 2035 I **Bewertung:** Suckling 94/100, Parker 90/100 I **Füllmenge:**

750 ml I Alkohol: 14,5% Vol. I Allergene: enthält Sulfite

Château Haut-Bages Liberal 2019

Frankreich / Bordeaux / Pauillac

Château Haut-Bages Libéral liegt auf der Hochebene von Bages in Pauillac und verdankt seinen Namen der Familie Libéral, die das Gut im 18. Jahrhundert gründete. Die Weinberge grenzen an Toplagen wie Château Latour und Pichon Baron – eine Lage, die diesem Cinquième Cru Classé besonderes Prestige verleiht. Unter der Leitung von Claire Villars setzt das Weingut auf nachhaltigen, biologischen und biodynamischen Weinbau. Der hohe Merlot-Anteil und moderne Kellertechnik verleihen den Weinen Tiefe, Eleganz und Fülle. Der Château Haut-Bages Libéral 2019 spiegelt diesen Anspruch eindrucksvoll wider – kraftvoll, ausgewogen und seit diesem Jahrgang biologisch zertifiziert.

William Kelley für Robert Parker: "Der Haut-Bages-Libéral 2019 ist hervorragend gelungen und entfaltet Aromen von wilden Beeren, Cassis, Lakritz, Rosenblättern und süßlichen Erdnoten. Am Gaumen zeigt er sich mittel- bis vollmundig, samtig und harmonisch, mit pudrigen Tanninen, die sich in einem lebendigen, saftigen Fruchtkern elegant einfügen. [...] Eine großartige Leistung eines Weinguts, das deutlich mehr Aufmerksamkeit verdient."



Ausbau: in Barriques I **Rebsorte/n:** 80% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot I **Trinkreife:** Jetzt – 2045 I **Bewertung:** Suckling 96/100; Parker 94/100I **Füllmenge:** 750ml I **Alkohol:** 14,5% Vol. I **Allergene:** enthält Sulfite